

371789-2026 - Competition

Germany – Engineering services – Universitätsklinikum Münster - Rahmenvertragsarbeiten 2026 - 2026-R47 Rahmenvertrag über Planungsleistungen für Ingenieurbauwerke und

Verkehrsanlagen

OJ S 103/2026 01/06/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Universitätsklinikum Münster

Email: vergabe.ukm.im@ukmuenster.de

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a regional authority

Activity of the contracting authority: Health

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Universitätsklinikum Münster - Rahmenvertragsarbeiten 2026 - 2026-R47

Rahmenvertrag über Planungsleistungen für Ingenieurbauwerke und Verkehrsanlagen

Description: Rahmenvereinbarung für Planungsleistungen im Bereich der Ingenieurbauwerke (gemäß § 41ff. HOAI) und Verkehrsanlagen (gemäß § 45ff. HOAI)

Procedure identifier: 4e9afc5f-3e1e-439f-9002-31d378a729f5

Internal identifier: 2026-R47

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71300000 Engineering services

Additional classification (cpv): 71320000 Engineering design services, 71322500 Engineering-design services for traffic installations

2.1.2. Place of performance

Town: 48149 Münster

Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Country: Germany

2.1.3. Value

Estimated value excluding VAT: 200 000,00 EUR

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXS0Y6XYT253MTP0#

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice
Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds:
Participation in a criminal organisation:
Terrorist offences or offences linked to terrorist activities:
Money laundering or terrorist financing:
Fraud:
Corruption:
Child labour and including other forms of trafficking in human beings:
Breaching obligation relating to payment of taxes:
Breaching obligation relating to payment of social security contributions:
Breaching of obligations in the fields of environmental law:
Breaching of obligations in the fields of social law:
Breaching of obligations in the fields of labour law:
Insolvency:
Assets being administered by liquidator:
Business activities are suspended:
Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law:
Grave professional misconduct:
Agreements with other economic operators aimed at distorting competition:
Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure:
Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure:
Early termination, damages, or other comparable sanctions:
Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Universitätsklinikum Münster - Rahmenvertragsarbeiten 2026 - 2026-R47
Rahmenvertrag über Planungsleistungen für Ingenieurbauwerke und Verkehrsanlagen
Description: Die UKM Infrastruktur Management GmbH (UKM IM) ist als 100%ige Tochtergesellschaft des Universitätsklinikums Münster (UKM) für die Koordination sämtlicher Bauleistungen im Unternehmensverbund des UKM zuständig. Insofern übernimmt die UKM IM für das vorliegende Vergabeverfahren eine koordinierende Rolle und fungiert als Auftraggeberin. Informationen zur UKM IM stehen unter <http://ukm-im.de/> zur Verfügung. Das Universitätsklinikum Münster befindet sich im westlichen Stadtgebiet von Münster, Nordrhein-Westfalen, und erstreckt sich über ein weitläufiges Campusgelände in unmittelbarer Nähe zur Innenstadt. Die zentrale Adresse lautet Albert-Schweitzer-Campus 1, 48149 Münster. Der Standort ist verkehrstechnisch gut angebunden und verfügt über eine gewachsene Infrastruktur, die sowohl historische Bestandsgebäude als auch moderne Neubauten umfasst. Die bauliche Komplexität eines Universitätsklinikums im laufenden Betrieb stellt besondere Anforderungen an die Planung: Die vorhandene Infrastruktur der Klinik ist über einen langen Zeitraum gewachsen und wurde im Zuge zahlreicher baulicher Erweiterungen, Umbauten und technischer Anpassungen kontinuierlich weiterentwickelt. Infolgedessen handelt es sich heute um eine historisch gewachsene Struktur mit einer Vielzahl unterschiedlicher Bauabschnitte, Baualtersklassen und technischer Systeme. Die bestehende Infrastruktur weist daher eine hohe bauliche und technische Komplexität auf. Versorgungsleitungen, Verkehrsflächen, Ingenieurbauwerke sowie technische Anlagen sind teil-weise in unterschiedlichen Ausbauständen vorhanden und stehen in vielfältigen funktionalen und räumlichen

Abhängigkeiten zueinander. Darüber hinaus sind im Bestand nicht in allen Bereichen vollständig dokumentierte Leitungsführungen und Schnittstellen zwischen verschiedenen Bau- und Modernisierungsphasen vorhanden. Planungsleistungen im Bereich der Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerke müssen diese historisch gewachsene Situation besonders berücksichtigen. Maßnahmen sind regelmäßig unter laufendem Klinikbetrieb, unter Berücksichtigung bestehender Versorgungssysteme sowie unter Einbindung zahlreicher vorhandener baulicher und technischer Strukturen zu entwickeln. Hieraus ergibt sich ein erhöhter Abstimmungs- und Koordinationsbedarf sowie eine insgesamt erhöhte planerische Komplexität. Es handelt sich bei der vorliegenden Ausschreibung um einen Rahmenvertrag über Planungsleistungen für Ingenieurbauwerke und Verkehrsanlagen auf dem Gelände des Universitätsklinikums Münster sowie dem UKM Marienhospital GmbH, Mauritiusstraße 5, 48565 Steinfurt und den an-grenzenden Liegenschaften der beiden Kliniken. Der genaue Umfang der benötigten Leistungen kann derzeit nicht festgelegt werden. Der Auftragswert wurde so genau wie möglich ermittelt, allerdings kann nicht sicher vorausgesagt werden, welche Leistungen im Vertragszeitraum benötigt werden. Der voraussichtliche Auftragswert wurde für eine 2-jährige Laufzeit mit einer Honorarsumme von ca. 200.000 EUR (netto) geschätzt. Der Rahmenvertrag kann optional auf maximal 4 Jahre verlängert werden (Honorarsumme von ca. 400.000EUR bei einer 4-jährigen Laufzeit). Gegenstand dieses Vergabeverfahrens sind Planungsleistungen im Bereich der Ingenieurbauwerke (gemäß § 41ff. HOAI) und Verkehrsanlagen (gemäß § 45ff. HOAI) für verschiedene zurzeit noch nicht definierte Baumaßnahmen am Universitätsklinikum Münster und am Marienhospital an den Standorten Steinfurt und Emsdetten. Der genaue Umfang der Baumaßnahmen kann derzeit nicht festgelegt werden. 1) Grundleistungen - Ingenieurbauwerke nach § 41ff. HOAI, Honorarzone III, Leistungsphasen 1 bis 8 und - Verkehrsanlagen nach §45ff. HOAI, Honorarzone III, Leistungsphasen 1 bis 8 2) Besondere Leistungen (Bedarfsleistungen) Besondere Leistungen im Sinne der HOAI sind nicht Bestandteil der Grundleistungen und werden nur bei Bedarf durch den Auftraggeber gesondert beauftragt. Die Vergütung besonderer Leistungen erfolgt ausschließlich auf Grundlage der vom Auftragnehmer im Angebot angegebenen Stundensätze der jeweiligen Qualifikationskategorien. Eine pauschale Vergütung oder Abrechnung nach anderen Abrechnungsarten ist nicht vorgesehen. Die im Angebot anzugebenden Stundensätze gelten für sämtliche besonderen Leistungen, unabhängig davon, ob diese im Vorfeld konkret benannt wurden oder sich erst im Verlauf der Vertragsdurchführung ergeben. Die angebotenen Stundensätze gelten für die gesamte Vertragslaufzeit des Rahmenvertrages sowie für sämtliche Einzelabrufe aus diesem Vertrag. 3) Nebenkosten Nebenkosten werden pauschal mit 5% der Honorarsumme abgerechnet. Die Vertragslaufzeit der Rahmenvereinbarung beginnt mit Vertragsabschluss und endet zunächst zum 30.08.2028. Der Vertrag verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn nicht ein Rahmenvertragspartner mindestens 6 Monate vor Ende der Vertragslaufzeit schriftlich kündigt. Die Vertragslaufzeit endet ohne vorhergehende Kündigung spätestens zum 30.08.2030. Internal identifier: 2026-R47

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71300000 Engineering services

Additional classification (cpv): 71320000 Engineering design services, 71322500 Engineering-design services for traffic installations

5.1.2. Place of performance

Town: 48149 Münster

Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration: 24 Months

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

Other information about renewals: Die Vertragslaufzeit der Rahmenvereinbarung beginnt mit Vertragsabschluss und endet zunächst zum 30.08.2028. Der Vertrag verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn nicht ein Rahmenvertragspartner mindestens 6 Monate vor Ende der Vertragslaufzeit schriftlich kündigt. Die Vertragslaufzeit endet ohne vorhergehende Kündigung spätestens zum 30.08.2030. Wird noch vor Ablauf der Vertragslaufzeit ein Einzelauftrag für eine Maßnahme erteilt, endet die Vertragslaufzeit für die konkret beauftragte Maßnahme erst mit deren Fertigstellung.

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Request to participate requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung): Eigenerklärung und Nachweis darüber, dass eine Berufshaft- oder Betriebshaftpflichtversicherung für Personenschäden in Höhe von mindestens 1.500.000,00 EUR und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von mindestens 5.000.000,00 EUR besteht. Es ist zu bestätigen, dass die Maximierung mindestens das 2-fache der genannten Deckungssummen pro Jahr beträgt. Bei Bietergemeinschaften sind Eigenerklärung und Nachweis durch jedes Mitglied getrennt zu erbringen. Auf Anforderung der Vergabestelle sind Versicherungsnachweise bzw. Bestätigung des Versicherers über den Abschluss der Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung oder auf Erhöhung der Versicherungssumme im Auftragsfall vorzulegen.

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Eintragung in das Berufsregister (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Voraussetzung für die Teilnahme am vorliegenden Verfahren ist die Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur". Auswärtige Bewerber mit der Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum erfüllen die fachliche Voraussetzung, wenn ihre Berechtigung zur Führung der oben genannten Berufsbezeichnung nach der Richtlinie 2005/36/EG über die Anerkennung von Berufsqualifikationen gewährleistet

ist. Juristische Personen erfüllen diese Voraussetzungen, sofern deren satzungsgemäßer Geschäftszweck auf Planungs- bzw. Ingenieurleistungen gerichtet ist und sie einen verantwortlichen Berufsangehörigen im vorstehenden Sinne benennen.

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Eintragung in das Handelsregister (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Zum Nachweis der technischen Eignung sind insgesamt 4 Referenzen - jeweils 2 Referenzen zu vergleichbaren Baumaßnahmen (Verkehrsanlagen) und 2 Referenzen zu vergleichbaren Bau-maßnahmen (Ingenieurbauwerke) betreffend - vorzulegen. Anzugeben ist die jeweilige Referenz mit Darstellung der wesentlichen Projektdaten mit folgenden Angaben: Projektbezeichnung, Art der Maßnahme, Auftraggeber und Kontaktdaten des Auftraggebers, Fertigstellung der Maßnahme, anrechenbare Kosten, ausgeführte Leistungsphasen nach HOAI, Angabe es sich um eine Baumaßnahme im laufenden Betrieb handelte und ob der Referenzgeber ein öffentlicher Auftrag-geber war. Des Weiteren eine stichpunktartige allgemeine Beschreibung der Aufgabe und Leis-tung. Nach Aufforderung der Vergabestelle sind Bescheinigungen über die ordnungsgemäße Ausführung der Leistung vorzulegen. Von Bewerbergemeinschaften sind die Referenzen insge-samt nachzuweisen, d.h., der Referenznachweis ist nicht von jedem Mitglied der Bewerbe-ge-meinschaft einzeln zu führen. Die Referenzen sind ausschließlich mit den im Teilnahmeantrag enthaltenen Formblättern nachzuweisen. Mindestanforderung: Die Referenzen zur ausgeschriebenen Leistung werden nur dann gewertet, - wenn die Baumaßnahme fertiggestellt ist und die Fertigstellung nach dem 01.01.2021 er-folgt ist - wenn mindestens die Leistungsphase 2 - 8 erbracht wurde - wenn von den beiden Referenzen Verkehrsanlagen mindestens eine Referenz für einen öffentlichen Auftraggeber erbracht wurde - wenn von den beiden Referenzen Ingenieurbauwerke mindestens eine Referenz für einen öffentlichen Auftraggeber erbracht wurde

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Voraussetzung für die Teilnahme am vorliegenden Verfahren ist die Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur". Auswärtige Bewerber mit der Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum erfüllen die fachliche Voraussetzung, wenn ihre Berechtigung zur Führung der oben genannten Berufsbezeichnung nach der Richtlinie 2005/36/EG über die Anerkennung von Berufsqualifikationen gewährleistet ist. Juristische Personen erfüllen diese Voraussetzungen, sofern deren satzungsgemäßer Geschäftszweck auf Planungs- bzw. Ingenieurleistungen gerichtet ist und sie einen verantwortlichen Berufsangehörigen im vorstehenden Sinne benennen. Mindestanforderung: Es muss ein Projektleiter benannt werden, der mindestens eine 5-jährige Berufserfahrung im Be-reich Planung von Verkehrsanlagen / Planung von Ingenieurbauwerken nachweisen kann. Des Weiteren muss ein stellvertretender Projektleiter benannt werden, der mindestens eine 3-jährige Berufserfahrung im Bereich Planung von Verkehrsanlagen / Planung von Ingenieurbau-werken nachweisen kann.

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Durchschnittliche jährliche QUALIFIZIERTE Belegschaft (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Angabe der durchschnittlichen Anzahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren (2023, 2024, 2025) jahresdurchschnittlich beschäftigten qualifizierten Mitarbeiter. Bei Bewerbergemeinschaften kann die Mitarbeiterzahl der an der AG beteiligten addiert werden. Mindestanforderung: Aus den Angaben sollte sich ergeben, dass in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren (2023, 2024, 2025) durchschnittlich mindestens 4 qualifizierte Mitarbeiter operativ und hauptsächlich im Bereich Planung von Verkehrsanlagen / Planung von Ingenieurbauwerken beschäftigt waren.

Criterion: Specific average yearly turnover

Description of selection criterion: Spezifischer Jahresumsatz vergleichbarer Leistungen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Durchschnittlicher spezifischer Jahresumsatz (Honorare) vergleichbarer Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023, 2024, 2025). Vergleichbar sind Leistungen des beschriebenen Leistungsbildes. Eine Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters ist nach Aufforderung der Vergabestelle vorzulegen. Bewerbergemeinschaften werden als Ganzes betrachtet. Mindestanforderung: Der durchschnittliche spezifische Jahresumsatz vergleichbarer Leistungen muss mindestens 250.000EUR betragen.

Criterion: Average yearly turnover

Description of selection criterion: Durchschnittlicher Jahresumsatz (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Durchschnittlicher Jahresgesamtumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre 2023, 2024, 2025. Auf Anforderung der Vergabestelle ist der Nachweis zu führen durch die Vorlage einer Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers / Steuerberaters oder entsprechend tes-tierter Jahresabschlüsse oder entsprechender Gewinn- und Verlustrechnungen. Bewerbergemeinschaften werden als Ganzes betrachtet.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: 1 Referenz Verkehrsanlagen

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (points, exact): 150,00

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: 2 Referenz Verkehrsanlagen

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (points, exact): 150,00

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: 3 Referenz Ingenieurbauwerke

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (points, exact): 150,00

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: 4 Referenz Ingenieurbauwerke

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (points, exact): 150,00

Criterion: Specific average yearly turnover

Description of selection criterion: 5.1 Durchschnittlicher Jahresumsatz (Honorare) vergleichbarer Leistungen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (points, exact): 160,00

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: 5.2 Durchschnittliche Anzahl qualifizierter Mitarbeiter der letzten drei Kalenderjahren - qualifizierte Mitarbeiter (Ingenieure)

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (points, exact): 120,00

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: 5.3 Berufserfahrung Projektleiter

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (points, exact): 120,00

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Mindestkriterien zu Referenzen Verkehrsanlagen (1-2) - 2

Referenzen Verkehrsanlagen Mindestanforderungen: Fertigstellung nach dem 01.01.2021

mind. LPH 2-8 erbracht davon mind. 1 Referenz für öffentlichen Auftraggeber

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Mindestkriterien zu Referenzen Ingenieurbauwerke (3-4) - 2

Referenzen Ingenieurbauwerke Mindestanforderungen: Fertigstellung nach dem 01.01.2021

mind. LPH 2-8 erbracht davon mind. 1 Referenz für öffentlichen Auftraggeber

Criterion: Specific average yearly turnover

Description of selection criterion: Mindestkriterien zum durchschnittlichen Jahresumsatz vergleichbarer Leistungen (5.1) der letzte drei abgeschlossenen Geschäftsjahre -

Durchschnittlicher Jahresumsatz vergleichbarer Leistungen Mindestkriterium: mindestens 250.000 EUR

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Mindestkriterien zur durchschnittlichen Anzahl qualifizierter

Mitarbeiter (5.2) - Durchschnittliche Anzahl qualifizierter Mitarbeiter (Ingenieure) in den

Kalenderjahren 2023, 2024, 2025 Mindestanforderung: Die durchschnittliche Anzahl muss mindestens 4 Mitarbeiter betragen

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Mindestkriterien zur Berufserfahrung des Projektleiters (5.3) -

Projektleiter/in: Mindestanforderung: mind. 5 Jahre Berufserfahrung im Bereich

Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerke

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Mindestkriterien zur Berufserfahrung des stellvertretenden Projektleiters - stellvertretende(r) Projektleiter/in: Mindestanforderung: mind. 3 Jahre Berufserfahrung im Bereich Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerke

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 22/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6XYT253MTP0/documents>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6XYT253MTP0>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 01/07/2026

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6XYT253MTP0>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 30/06/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Die nicht rechtzeitige Vorlage der geforderten Eignungsnachweise kann zum Ausschluss aus dem Verfahren führen. Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Unterlagen nachzufordern und Bewerber oder Bewerbergemeinschaften vom Verfahren auszuschließen, die auf einmalige Nachforderung keine oder nur unvollständige Unterlagen nachreichen. Ein Anspruch auf Nachreichung von Unterlagen besteht jedoch nicht, insbesondere kann die Vergabestelle im Rahmen der Gleichbehandlung aller Bewerber entscheiden, bei keinem Bewerber etwaig fehlende Unterlagen nachzufordern.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Voraussetzung für die Teilnahme am vorliegenden Verfahren ist die Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur". Auswärtige Bewerber mit der Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum erfüllen die fachliche Voraussetzung, wenn ihre Berechtigung zur Führung der oben

genannten Berufsbezeichnung nach der Richtlinie 2005/36/EG über die Anerkennung von Berufsqualifikationen gewährleistet ist. Juristische Personen erfüllen diese Voraussetzungen, sofern deren satzungsgemäßer Geschäftszweck auf Planungs- bzw. Ingenieurleistungen gerichtet ist und sie einen verantwortlichen Berufsangehörigen im vorstehenden Sinne benennen.

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Maximum number of participants: 1

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Westfalen

Information about review deadlines: Die Vergabestelle weist nachfolgend auf die zulässigen Rechtsbehelfe und durch einen Bieter einzuhaltenden Fristen hin. Statthafte Rechtsbehelfe sind gem. §§ 160 ff. GWB die Rüge sowie der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der zuständigen Vergabekammer. Eine Rüge ist an die in Ziffer I. 1) genannte Vergabestelle zu richten. Die zuständige Stelle für ein Nachprüfungsverfahren ist in Ziffer VI.4.1) genannt. Statthafter Rechtsbehelf ist gem. § 160 GWB der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der zuständigen Vergabekammer (Ziff. VI.4.1). Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 GWB Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: UKM Infrastruktur Management GmbH

Organisation receiving requests to participate: UKM Infrastruktur Management GmbH

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Universitätsklinikum Münster

Registration number: 05515-99003-03

Postal address: Albert-Schweitzer-Campus 1, Geb. D5

Town: Münster

Postcode: 48149

Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Country: Germany

Email: vergabe.ukm.im@ukmuenster.de

Telephone: +49 0000000000

Fax: +49 2518346660

Internet address: <https://ukm.de>

Roles of this organisation:

Buyer

8.1. ORG-0002

Official name: UKM Infrastruktur Management GmbH

Registration number: 05515-39002-71

Postal address: Albert-Schweitzer-Campus 1, Geb. D5

Town: Münster

Postcode: 48149

Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Country: Germany

Contact point: Vergabestelle

Email: vergabe.ukm.im@ukmuenster.de

Telephone: +49 0000000000

Fax: +49 2518346660

Internet address: <https://ukm-im.de>

Roles of this organisation:

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0003

Official name: Vergabekammer Westfalen

Registration number: 05515-03004-07

Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9

Town: Münster

Postcode: 48147

Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Country: Germany

Email: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telephone: +49 2514110

Fax: +49 2514112165

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

Notice information

Notice identifier/version: 3e86da02-42db-47bd-9a5b-f1673ee3c209 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 29/05/2026 13:07:22 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 371789-2026

OJ S issue number: 103/2026

Publication date: 01/06/2026